



100 Jahre Alpenüberquerung im Flugzeug durch Oskar Bider.

Vor 100 Jahren hat der Langenbrucker Pilot Oskar Bider mit seiner ersten erfolgreichen Überquerung der ganzen Alpenkette von Bern nach Milano und zurück eine Pioniertat vollbracht und damit ein Stück Luftfahrtgeschichte geschrieben.

Oskar Bider hat mit seinem Wirken einen wichtigen Beitrag für den Erfolg und die heutige Bedeutung der Schweizer Zivilluftfahrt geleistet. Nicht ohne Grund misst der Bundesrat in seinem jüngsten Luftfahrtbericht der Schweizer Zivilluftfahrt eine herausragende volkswirtschaftliche Bedeutung zu. Derzeit stehen in der Schweiz nicht weniger als 180000 Arbeitsplätze und über 30 Milliarden Franken Wertschöpfung im Zusammenhang mit der Luftfahrt. Ohne die Luftfahrt wäre für unser exportorientiertes Binnenland der heutige Wohlstand kaum denkbar.

Das Wirken von Oskar Bider ist beispielhaft und obwohl seine Leistung nun schon ein Jahrhundert zurückliegt, können wir auch heute noch viel von ihm lernen.

Zunächst hatte er eine Vision. Es blieb aber nicht nur beim Gedanken, sondern er hat diese Vision gegen alle Widerstände auch in die Tat umgesetzt. Dazu brauchte es Mut, denn er musste sich in eine vollkommen neue Dimension vorwagen. Einen Weg beschreiten, welcher noch keiner vor ihm beschritten hat. Mit seiner Natürlichkeit und Bescheidenheit gewann er die Menschen für seine Ideen. Als Mitbegründer der Ad Astra, aus welcher später, zusammen mit der Balair, die Swissair entstand, hat er bewiesen, dass er nicht nur die Risiken, sondern vor allem auch die Chancen für unser Land durch die Nutzung dieses neuen Verkehrsträgers erkannt hat.

Nutzen wir also auch heute die Chancen, welche sich für unser Land im Herzen von Europa bieten und schrei-

100 Jahre Alpenflug 13. Juli 1913



Oskar Bider Fest in Langenbruck 22.-23. Juni 2013

www.biderfest.ch

Ein Volk, das nicht fliegt, wird überflügelt.

ben wir die durch den Beitrag von Oskar Bider bereicherte Erfolgsgeschichte der Schweizer Zivilluftfahrt fort.

Bereits vor 70 Jahren haben die Bundesräte Celio und Kobelt sowie General Guisan in einem Aufruf gemahnt:

«Ein Volk, das nicht fliegt, wird überflügelt.»

Diese Feststellung gilt in unserer globalisierten Welt heute mehr denn je.

Paul Kurrus
e. Nationalrat
Präsident AEROSUISSE
Dachverband der Schweizer Luft- und Raumfahrt



Berge überwinden

Oskar Bider war in vielerlei Hinsicht ein Pionier und ein Mensch, von dem wir alle noch heute lernen können. Er war einer der ersten Schweizer Piloten. Kurz darauf gehörte er zu den ersten neun Militärpiloten, die am Vorabend des Ersten Weltkriegs auf dem Berner Beundenfeld einrückten. Früh erkannte er den strategischen Nutzen von Flugzeugen für die Armee – eine Erkenntnis, die auch 100 Jahre später noch nicht überallhin vorgedrungen ist.

Am meisten bewundere ich aber Biders Fähigkeit, Grenzen auszuloten, Hindernisse zu bezwingen und zu überwinden. Kein Berg schien ihm zu hoch, kein Vorhaben zu kühn. Bei seiner Alpenüberquerung liess er die mächtigen Berner Alpen unter sich. Er flog nicht etwa über einen der klassischen Passübergänge, nein, er wählte das Jungfrauoch. Mit akribischer Vorbereitung, beeindruckender Ausdauer und grösstem Willen zum Erfolg überwand er als erster die Alpen – und das in beide Richtungen. In dieser Beziehung müssen wir uns unseren Kameraden Oskar Bider in allen Lebenslagen zum Vorbild nehmen.

Oft wünsche ich mir für unser Land ein bisschen mehr von den Visionen, der Kühnheit und dem Vorwärtsdrang, die Oskar Bider eigen waren und die ihn ausmachten. Mir scheint, es würde der Willensnation Schweiz gut anstehen, wieder etwas vermehrt gemeinsame Ziele anzustreben und die Hindernisse auf ihrem Weg zu überwinden.

Was generell gilt, gilt insbesondere auch für die Armee und ihre Luftwaffe: Es muss gelingen, der Armee diejenigen Mittel zur Verfügung zu stellen, die sie für die Erfüllung ihres Leistungsauftrags und für die dringend notwendigen Erneuerungen benötigt. Die Armee ihrerseits muss mit jedem zur Verfügung stehenden Steuerfranken so viel Sicherheit wie möglich produzieren. Nur so kann das Vermächtnis von Oskar Bider in würdiger Weise bewahrt und sichergestellt werden, dass unsere Luftwaffe auch in Zukunft glaubwürdig und einsatzbereit ist. Für eine Schweiz in Freiheit und Sicherheit.

Korpskommandant
Aldo C. Schellenberg
Kommandant Luftwaffe